

Bezirk 13 Altenkirchen-Oberwesterwald des Rheinischen Schützenbundes

Protokoll der Bezirksversammlung 2011 des Bezirks 13 im RSB

Ort: Schützenhaus SSV Alsdorf
Datum: 21. Mai 2011
Beginn: 15.¹⁵Uhr
Ende: 18.⁵⁵Uhr
Versammlungsleiter: Bezirksvorsitzender Karl Heinz Pitton
Protokollführer: Geschäftsführer Winfried Thiel

Teilnehmer: 46 Personen, davon stimmberechtigt 35 Personen
16 Vereine vom Kreis 13.1,
7 Vereine vom Kreis 13.2,
12 Personen: Vorstand, Kreisvorsitzende, Referenten,
als Gast der Präsident des RSB Harry Hachenberg

Tagesordnung: siehe Einladung vom 11. April 2010, Teil dieses Protokolls

TOP 1: Begrüßung

Der Bezirksvorsitzende Karl Heinz Pitton stellte fest, dass alle Vereine fristgerecht schriftlich oder per Email eingeladen waren. Die Einladung wurde ebenfalls zu diesem Datum im Internet veröffentlicht. Er begrüßte alle Teilnehmer, insbesondere den Präsidenten des RSB, Harry Hachenberg, den Kreisvorsitzenden 13.1 Winfried Becker, sowie den Kreisvorsitzenden 13.2 Burghard Henn und den Ehrenvorsitzenden des Kreises 13/1 Bruno Stahl

Karl Heinz Pitton bedankte sich schon einmal im Voraus bei dem SSV Alsdorf für die Bereitstellung der Räumlichkeiten sowie für die Bewirtung. Bevor er nun in die Tagesordnung einstieg, bat er die Anwesenden sich von den Plätzen zu erheben, um den im letzten Jahr verstorbenen Schützenkameradinnen und Schützenkameraden zu gedenken. Stellvertretend für Alle nannte er im abgelaufenen Jahr:

Udo Hommel, Kreisvorsitzender des Kreises 13/2.

TOP 2: Feststellung der Anwesenden und Stimmberechtigungen

Die Feststellung der Stimmberechtigten wurde von Winfried Thiel durchgeführt. Es waren 12 Vorstandsmitglieder sowie 23 Vereinsdelegierte, also 35 Personen anwesend.

TOP 3: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde von den Delegierten einstimmig genehmigt.

TOP 4: Genehmigung des Protokolls der Bezirks Delegiertenversammlung vom 08.Mai 2010 in Altenkirchen

Das Protokoll der Bezirksversammlung 2010 vom 8. Mai in Altenkirchen wurde von der Versammlung einstimmig genehmigt.

TOP 5: Berichte mit anschließender Aussprache

5.1 Nun folgte der Bericht des Bezirksvorsitzenden. Er liegt bei seinen Akten.

Das Jahr 2010 ist nun vergangen und wie in den vergangenen Jahren waren wir alle, sei es als Schütze, Funktionär, Referent oder Sportleiter mit den Kreis-, und Bezirksmeisterschaften beschäftigt und konnten ohne Schwierigkeiten durchgeführt werden. Im Gebiet Süd gab es einige gravierende Veränderungen bezüglich der Zusammensetzung oder der Veränderung des Fachverbandes Sportschießen e.V.

Am 23 - 25 April 2010 fand der Rheinische Schützentag in Essen statt. Er war schon am Freitag angereist, wegen der anstehenden Gesamtvorstandssitzung des Verbandes, wo er die Interessen unseres Bezirks zu vertreten hatte. Hauptthema bei dieser Sitzung war der Sportpass und dessen Gebühren. Am Samstag fand dann die Delegiertenversammlung statt, wo das Thema Sportpass auch noch mal diskutiert wurde.

Im Laufe des Jahres reiste der Präsident und der Geschäftsführer Herr Knot begleitet von den jeweiligen Gebietsvorsitzenden durch den Landesverband, und trafen sich mit den jeweiligen Kreis-, und Bezirksvorsitzenden in Nord, Mitte und Süd, um erneut das Problem Sportpass und Beitragserhöhung zu diskutieren. Was ich auch im Jahr 2010 wieder festzustellen war, ist der weitere Rückgang unserer Mitglieder im Bezirk. Dazu ein paar Zahlen:

Im Kreis 13/1 haben wir im Jahr 2010 bis zum 12.01.2011 von 4991 auf 4796 195 Mitglieder verloren. Im Kreis 13/2 wurde von 1425 auf 1426, 1 Mitglied dazu gewonnen. Das heißt, dass wir in der gesamten Anzahl der Mitglieder von 6416 in 2010 auf 6222 in 2011 insgesamt 194 Mitglieder verloren haben. Das sind 3,09 %.

Dennoch ist es erfreulich, dass 2 Vereine unseres Bezirks wieder zu den 10 größten Vereinen im Gebiet Süd zählen. Da wäre auf Platz 1: Der Wissener SV mit 710 Mitgliedern
Platz 2: Die Altenkirchener SG mit 421 Mitgliedern.

Auch heute möchte der Bezirksvorsitzende die Delegierten ermuntern, weiterhin neue Mitglieder zu werben. Der Präsident wollte zu diesem Thema im letzten Jahr eine Rundreise durch die Kreise starten, was er aber leider nicht geschafft hat. Zum Ziel hatte er sich gesetzt bis ins Jahr 2015 mind. 2000 neue Mitglieder zu werben. Wir, der Bezirk 13 haben das am 08. Mai 2011 beim Kreisheimattag in Betzdorf einmal probiert, sogar mit guter Resonanz.

Nun noch einige aktuelle Informationen des RSB. Um Kosten zu sparen, wird das RSB Journal in Zukunft nur noch 4 mal im Jahr erscheinen und zur Landesmeisterschaft wird es nur noch eine Sonderausgabe geben. (Aber das hat sich lt. des Präsidenten schon wieder geändert). Auf der Delegiertenversammlung des RSB Tages in diesem Jahr in Dormagen wurde ausführlich die Satzungsänderung besprochen, und danach abgestimmt und verabschiedet. Die neue Version ist sicherlich schon im Internet und kann dort herunter geladen werden.

Des Weiteren stand der Antrag des Präsidiums zwecks Beitragserhöhung auf der Tagesordnung. Es standen nun folgende Varianten zur Diskussion:

1. Erhöhung des Beitrags für alle Mitglieder um 1 €
2. Erhöhung des Beitrags für alle Mitglieder um 1,50 €, ausgenommen für Jugendliche
3. Erhöhung des Beitrags nur für Sportpassinhaber um 2,50 €.

Es wurde sich für folgende Variante entschieden: Erhöhung der Beiträge von 1,50 €, ausgenommen für Jugendliche. Das wohl prässanteste Thema hatte er bis zum Schluss aufgehoben. Den Rücktritt des Schatzmeisters des RSB, Jürgen Kassel. Hierzu wurde einige Erklärungen abgegeben.

Nun zum Thema Sachkunde und verantwortlicher Standaufsichtslehrgang in unserem Bezirk. Der nächste Lehrgang Standaufsicht findet am 28.05.2011 um 13.30 Uhr im Schützenhaus in Rennerod statt. Der nächste Kurs der Sachkunde beginnt am 31. August in Michelbach, und endet am 24. September mit der schriftlichen und praktischen Prüfung. Die detaillierten Termine stehen zur Information im Internet.

Nun berichtete der Vorsitzende über die Jugend, welche sich auch 2010 wieder aktiv zeigte. So fand der Bezirksjugendtag im vergangenen Jahr in Leuzbach, Altenkirchen und Michelbach statt. Der Jugendausschuss hatte sich im Vorfeld Gedanken gemacht und legte die Veranstaltung einmal auf Freitag Abend und Samstag, anstatt wie gewohnt Samstag auf Sonntag. Dies war bei den Teilnehmern auf eine gute Resonanz gestoßen. So konnte unsere Jugendleiterin Brigitte eine stattliche Anzahl von Jugendlichen und Betreuern begrüßen. Für die Beteiligten der Veranstaltung war es wieder eine rund um gelungene Sache. Dafür galt sein herzlichster Dank an die ausrichteten Schützenvereine und den vielen Helfern. Die Bezirksmeisterschaft wurde in gewohnter Weise von Helmut Meyer im Erwachsenenbereich, und Brigitte Dietermann in dem Jugendbereich mit ihren vielen Helfern über die Runden gebracht. Nicht zu vergessen wären da die Kreismeisterschaften der beiden Kreise, die von der Sportleiterin Michaela Padovano und Sportleiter Hans-Werner Meyer hervorragend organisiert waren. Mit den erzielten Leistungen unserer Sportler waren wir zufrieden, denn die Ergebnisse sahen bei den Landes-, und Deutschen Meisterschaften gut aus. Aber er möchte den Berichten von Helmut und Brigitte nicht vorgehen.

Nun galt sein Dank unserer Damenleiterin Christa Griffel, die sich redlich um die Damen des Bezirks kümmert, und auch noch in der Jugendarbeit engagiert ist, beim Jugendvorstand und Jugendausschuss, den Vereinen, die uns jedes Jahr ihre Schießstände zur Verfügung stellen und die Schützen zu den Meisterschaften melden. Nicht zu vergessen wären die Sportkreisvorsitzenden Dr. Michael Weber für den Kreis Altenkirchen, und Herbert Rimpler für den Westerwaldkreis. Sie stehen uns bei der Beantragung von Zuschüssen und Anträgen auf Ehrungen an den Sportbund immer zur Seite.

Einen weiteren Dank richtete er an Herrn Dr. Reinke, den Vorstandsvorsitzenden der Kreissparkasse Altenkirchen für die jährliche Geldspende aus dem Förderfond der Sparkasse zur Unterstützung unserer Jugend. Ebenso bedankte er sich ganz herzlich bei seinen Mitarbeitern im Vorstand, seiner Stellvertreterin Brigitte, dem Schatzmeister Michael Zoth, und Winfried Thiel dem Geschäftsführer, sowie Rüdiger Scharfenstein, bei dem alle Fäden während der laufenden Meisterschaft zusammen laufen. Sie alle haben mich im vergangenen Jahr sehr gut unterstützt war sein Resümee.

5.2 Nun folgte der Bericht des Bezirkssportleiters Helmut Meyer, welcher vom stellvertretenden Sportleiter Rüdiger Scharfenstein vorgetragen wurde, da Helmut Meyer für den RSB bei der Landesverbandsmeisterschaft im Einsatz war. Über die Vielzahl der sportlichen und gesellschaftlichen Aktivitäten unserer Sportler und Vereine im Bezirk 13 wurde bereits in der Presse aktuell sehr ausführlich berichtet. Durch den vorbildlichen Einsatz der vielen ehrenamtlichen Mitarbeiter konnte die Bezirksmeisterschaft ohne große Probleme durchgeführt werden. Es war eine sehr hohe Beteiligung bezüglich der Teilnehmerzahlen. Es wurden 385 Mannschaften und insgesamt 1765 Startern eingeladen. Die Starterzahlen waren zu den Meisterschaften 2010 im Allgemeinen rückläufig. Der Bericht liegt bei den Akten des Geschäftsführers.

5.3 Nun der Bericht der Damenleiterin: Die Frauenausschusssitzung fand am 28.02.2010 in Leichlingen statt. Leider konnte ich an dieser Sitzung nicht teilnehmen da unser Auto defekt war. Im letzten Jahr wurde der Damen Wettkampf erstmalig nur mit der Meldung zum Endkampf ausgetragen und fand am 26.09.2010 statt. Hier kam es zu einem Missverständnis. Die Damenleiterin hatte Mannschaften gemeldet und wartete auf eine Antwort. Diese kam 8 Tage vor dem Wettkampf und so konnte sie keine Schützin aus Zeitmangel dorthin schicken. Zudem fand der Wettkampf in Brünen statt, was auch nicht gerade um die Ecke ist. Sie hatte aber die Ausschreibung nicht korrekt gelesen, denn es wurden alle gemeldeten Schützinnen (soweit es die Standkapazität zulässt) zum Endkampf zugelassen, somit hätte sie direkt bei der Meldung die Einladung an die Schützinnen weitergeben können. Für diesen Fehler möchte sie sich entschuldigen. Früher kamen nur die 5 besten Bezirke zum Endkampf.

Der Lady's Cup in Essen war am 11. Juli 2010. Hier meldeten wir eine Mannschaft mit den Schützinnen Christa Böhmer, Ursula Rosenbauer und Elisabeth Demmer; Die Ergebnisse fielen wie folgt aus: Die Mannschaft belegte den 3. Platz. Ursula Rosenbauer und Elisabeth Demmer erreichten das Finalschießen. Hier belegten beide in Ihrer Altersklasse den 4. Platz. Hierfür noch einmal ihren herzlichen Glückwunsch und herzlichen Dank für die Bereitschaft zu starten.

In diesem Jahr findet der Lady's Cup am 05.06.2011 in Essen-Bergeborbeck statt. Hierzu habe sie eine Mannschaft gemeldet. Es sind dies Elisabeth Demmer, Ursula Rosenbauer und Marion Niklas.

Der Damen-Wettbewerb findet in Zeltingen an der Mosel am 18.09.2011 statt. Ausgetragen werden die Wettbewerbe LG Damen und Damen-Alt sowie LP Damen und DA-Alt, und die Disziplin Spopi. Hierzu erhofft sie sich, dass sich die entsprechenden Schützinnen zu melden. Die Einladung zum Kreisdamentreffen am 14. August 2010 im Oberwesterwald konnte sie leider nicht wahrnehmen. Zum Schluss bedankte sie sich, bei allen die sie in jedem Jahr unterstützen. Bei ihrer Familie, bei allen Damen die sich bereit erklären für den Bezirk zu starten und weite Fahrwege auf sich nehmen und bei der Kollegin und den Kollegen des Bezirksvorstandes. Der Bericht liegt bei den Akten des Geschäftsführers.

5.4 Der übliche, detaillierte Bericht (10 Seiten DIN A4, -wurde allen Anwesenden ausgehändigt) der Bezirksjugendleiterin Brigitte Dietermann wurde von ihr vorgetragen. Der Bericht liegt bei den Akten des Geschäftsführers.

5.5 Der Kassenbericht des Geschäftsführers Finanzen wurde von Michael Zoth vorgetragen. Er liegt bei den Akten von Karl Heinz Pitton..

5.6 Der Bericht der Kassenprüfer Johannes Niklas und Jutta Ring wurde von Johannes Niklas vorgetragen. Er bescheinigte dem Geschäftsführer Finanzen Michael Zoth eine vorbildliche Kassenführung. Der Bericht wird als Anlage dem Protokoll der Bezirksversammlung vom 21. Mai 2011 sowie dem Kassenbuch beigelegt. Er liegt bei den Akten des Vorsitzenden.

TOP 6: Entlastung des Bezirksvorstandes

Aufgrund der vorbildlichen Kassenführung sowie der Berichte, stellte Johannes Niklas den Antrag auf Entlastung des Bezirksvorstandes. Dieser Antrag wurde einstimmig von der Versammlung angenommen.

TOP 7: Wahlen

Es wurde ein Wahlausschuss gebildet von den Herren Hermann Josef Dützer SV Wissen
Winfried Becker Kreis 13.1
Burghard Henn Kreis 13.2

7.1 Die Stellvertr. Bezirksvorsitzende stand zur Wahl an

7.2 Der Sportleiter stand zur Wahl an.

7.3 Nun stand die Wahl der Referenten an.

7.4 Als Delegierte für die Gebietsversammlung „Süd“ in Zilshausen wurden von der Versammlung bestätigt:

Günter Dietershagen, Bruno Stahl, Burkhard Henn, Elisabeth Demmer
Brigitte Dietermann, Michael Zoth, Winfried Thiel

Stellvertreter für Kreis 13.1 Klaus Pirner
Stellvertreter für Kreis 13.2 Karin Kaiser

TOP 8: Anträge

Ein Antrag vom SV „Adler“ Michelbach vom 10. Mai 2011, die Mitgliedbeiträge der Vereine die an den Verband in RLP gezahlt werden müssen, auch so zu handhaben in Rheinland-Pfalz, wie dies schon immer in NRW praktiziert wurde, fand bei der Versammlung großen Anklang. Vorher gab der Geschäftsführer diesbezüglich eine Information. Ferner wurde beschlossen, das alle Vereine so einen Antrag an den Fachverband Sportschießen e.V. stellen

TOP 9: Information zum Thema Ehrungen

Ehrungsanträge der Vereine an den Bezirk für RSB oder SBR sollten bis zum 30.07. beim Geschäftsführer Winfried Thiel eingegangen sein. Er hat im Anschluß an die Versammlung noch mit den Betreffenden Vertretern gesprochen

TOP 10: Schützentage

2012 in Neuss (**Gebiet Nord**)
2013 in Wissen
2014 in Kommern (**Gebiet Mitte**)
2015 in Bad Honnef
2016 in Koblenz (**Gebiet Süd**)

Der RSB Schützentag 2011 fand vom 15.- 17.April in Dormagen statt. Eine der wichtigsten Veranstaltungen ist die Delegiertenversammlung, wozu jeder Verein einen Delegierten senden sollte. Termin ist der 16.April um 10.00 Uhr im Festzelt. Desweiteren wäre der Festakt und der Festumzug durch die Stadt zu erwähnen. Infos ab Januar im RSB Journal.

2012 wird es dann nach der neuen Regelung RSB Tage nur noch eine Delegiertenversammlung jedes zweite Jahr geben. 2013 wird dann der RSB Tag wieder in unserem Bezirk in Wissen stattfinden. Dort wünscht sich der Vorsitzende eine große Beteiligung unserer Vereine.

Top 11: Bezirksschützenball 2011

39 Jahre Bezirksschützenball findet am 15. Oktober 2011 in Altenkirchen in der Stadthalle im statt.
Das Bezirkskönigsschiessen ist am 9. Oktober 2011 in Maulsbach, statt.

Top 12: Festlegung für die nächsten Bezirksversammlungen und Bezirkskönigsschießen

2012 in Zehnhausen (Bezirksversammlung)

2013 in Marenbach (Bezirksversammlung)

2011 in Maulsbach (Bezirkskönigsschießen) Bezirksschützenball in Altenkirchen

2012 in Brachbach (Bezirkskönigsschießen) Bezirksschützenball in Wissen

2013 in Weitefeld (Bezirkskönigsschießen) Bezirksschützenball in Betzdorf


Top 13 Verschiedenes

Ein Standaufsichtslehrgang findet am 28. Mai 2011 um 13.30 Uhr im Schützenhaus in Rennerod statt. Da schon vorher sehr ausführlich diskutiert wurde, gab es keine weiteren Wortmeldungen.

Altenkirchen, den 25. Mai 2011



gez.: Karl Heinz Pitton
(Bezirksvorsitzender)



gez.: Winfried Thiel
(Bezirksgeschäftsführer)